

Orientierungsrichtlinien für die Zugangsprüfung im Fach Deutsch

In der Prüfung ist der Nachweis zu erbringen, dass der Prüfungsteilnehmer in der Lage ist, entsprechend der Aufgabenstellung eine textgebundene Erörterung nach inhaltlichen, formalen und sprachlichen Gesichtspunkten anzufertigen.

In Vorbereitung der Prüfung erwerben die Prüfungsteilnehmer folgende Kenntnisse und Kompetenzen:

1. Aufgabenstellung verstehen und für die Arbeitsplanung nutzen
2. Methoden der Texterschließung überblicken und gezielt einsetzen
3. unter Verwendung des Konjunktivs der indirekten Rede eine Textparaphrase anfertigen
4. den Aufbau einer Argumentation mit These, Argument, Beispiel, Beleg und Erläuterung analysieren, dabei Grundtypen der kritischen Texterörterung kennen und einer eigenen Erörterung zu Grunde legen
5. einen Schreibplan für eine Erörterung entwickeln und Formulierungsmöglichkeiten für eine textgebundene Erörterung nutzen
6. eine Erörterung gezielt überarbeiten

Folgende Grundsätze sollten vom Prüflingsteilnehmer in seinen zusammenhängenden Ausführungen beachtet werden:

Die textgebundene Erörterung klärt, auf welche Art und Weise ein wissenschaftlicher oder journalistischer Text ein Problem reflektiert.

Die textgebundene Erörterung besteht in der Regel aus zwei Teilen:

1. Der analytische Teil stellt die Grundlage für die nachfolgende Erörterung dar. Erfasst werden zunächst
 - die zentrale Problemstellung der Textvorlage
 - die kommunikative Situation des Textes (Ort, Zeit, Autor etc.)
 - der gedankliche Zusammenhang der Thesen, Argumente, Erläuterungen und Beispiele
 - die Strukturierung des Textes und seine sprachliche Gestaltung (Argumentationsstruktur)
 - die Autorenintention

Geklärt wird also, mit welchen Positionen ein Autor in einen Meinungsstreit eingreift und welche Mittel er dabei nutzt.

2. Der erörternde Teil umfasst das planvolle Argumentieren, d.h. die zweite Aufgabe fordert vom Prüfungsteilnehmer, auf der Grundlage eigener Kenntnisse zu einer aus dem Text abgeleiteten Problemstellung argumentativ eine eigene Stellungnahme zu entwickeln und diese stringent darzustellen.

Die gesamte Argumentation wird durch entsprechende Beispiele gestützt und veranschaulicht, wobei eigene Vorschläge zur Problemlösung entwickelt werden sollten.

Hilfsmittel:

Duden